

**Protokoll
über die 31. Sitzung (Sondersitzung) des Ausschusses für Soziales und Wohnen am
28.09.2006**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Ort: in den Räumen der Caritas, Klosterstraße 24, 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Sembritzki, Erika Die Linkspartei.PDS

ordentliche Mitglieder

Nagel, Cornelia BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

stellvertretende Mitglieder

Leppin, Patricia Unabhängige Bürger

Meslien, Daniel SPD

Schröder, Anke SPD

Schulz, Andreas Die Linkspartei.PDS

beratende Mitglieder

Baumotte, Peter

Pawlitzok, Heinz

Verwaltung

Köppinger, Annette

Leitung: Erika Sembritzki

Schriftführer: Annika Winter

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 30. Sitzung vom 14.09.2006
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Integration, Beratung und Betreuung der ausländischen Mitbürger und Spätaussiedler
5. Interkulturelle Wochen in der Landeshauptstadt Schwerin vom 24.09.2006 bis 03.10.2006
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Sembritzki, eröffnet die 31. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Wohnen, begrüßt die Ausschussmitglieder, sowie die Vertreter der Verwaltung und die Gäste. Frau Sembritzki bedankt sich für die Einladung des Ausschusses in die Räume der Caritas.

Die Ausschussvorsitzende schlägt vor die Tagesordnungspunkte 2 und 3 zu streichen, da die Sitzungsniederschrift der 30. Sitzung noch nicht erstellt werden konnte und keine Mitteilungen der Verwaltung vorliegen. Um den späteren Verlauf der Sitzung nicht zu beeinträchtigen, wird vorgeschlagen den TOP 7 „Sonstiges“ vorzuziehen und nach dem TOP 1 zu behandeln.

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder stimmen der veränderten Tagesordnung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|---|
| Ja-Stimmen: | 5 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 30. Sitzung vom 14.09.2006**

Bemerkungen:

Der TOP entfällt und wird in der nächsten Sitzung behandelt.

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Der TOP entfällt.

zu 4 Integration, Beratung und Betreuung der ausländischen Mitbürger und Spätaussiedler

Bemerkungen:

Frau Köppinger, die Beauftragte für Integration der Zuwanderer und Ausländerangelegenheiten, stellt den Arbeitsbereich vor. Dabei wird ausführlich auf die Thematik der Zuwanderung eingegangen und die Situation mit Bezug auf die Wohngebiete Neu Zippendorf und Mueßer Holz erläutert. Weiterhin werden die Strukturen und die Arbeitsweise des Netzwerkes Migration erläutert. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt. Die Ausschussmitglieder und die Ausschussvorsitzende danken Frau Köppinger für die erfolgreiche Arbeit.

Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

zu 5 Interkulturelle Wochen in der Landeshauptstadt Schwerin vom 24.09.2006 bis 03.10.2006

Bemerkungen:

Frau Köppinger berichtet von der Eröffnung der Interkulturellen Woche 2006 in der Landeshauptstadt Schwerin. Das Programm liegt den Ausschussmitgliedern vor.

Zwei Mitarbeiter der Beratungsstelle für Migranten und Flüchtlinge in der Caritas e.V. stellen Ihre Arbeit vor. Die Ausstellung der Frauengruppe während der Interkulturellen Woche wird von Frau Eikhorst erläutert. Im Anschluss findet eine Diskussionsrunde statt.

Die Ausschussmitglieder und die Ausschussvorsitzende bedanken sich für die fachliche Diskussion und die Bewirtung.

Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Die Verwaltung wird gebeten mit der Pressestelle abzustimmen, dass wöchentlich über den Umzug des Gesundheitsamtes in das Stadthaus am Packhof informiert wird. Vorzugsweise sollte dies in Zeitungen erfolgen, welche jedem Haushalt frei zugänglich sind.

In der 29. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Wohnen wurde um eine Aufstellung der freien Träger gebeten, welche Eingliederungsmaßnahmen durchführen. Eine Aufstellung der Träger für Arbeitsgelegenheiten ist als Anlage 2 beigelegt.

gez. Erika Sembritzki

Vorsitzende/r

gez. Annika Winter

Protokollführer